

28. Juni 2013 00:35 Uhr

AKTIONSTAG

Warum es im Schulwald keine Räuber mehr gibt

Grundschüler und Vorschulkinder aus Aystetten singen und musizieren gemeinsam



F Empfehlen



Tweet



+1



Zum Aktionstag trafen sich alle Schüler der Grundschule mit den Vorschulkindern des Kindergartens im Aystetter Schulwald, um miteinander zu singen und zu musizieren.

Foto: Gertraud Heisler

Aystetten Alle Schüler der Grundschule mit den Vorschulkindern des Kindergartens Aystetten sangen und musizierten miteinander im Aystetter Schulwald. Denn die Grundschule Aystetten nahm am Ersten Aktionstag Musik in Bayern teil. Nach dem gemeinsamen Begrüßungslied stellte jede Klasse ein eigenes Lied zum Thema Wald den anderen Kindern vor.

Schließlich erzählten die Schüler und Vorschulkinder mit dem Lied „Im Walde von Aystetten“ (Original: Im Walde von Toulouse) singend die spannende Geschichte, wie es dazu kam, dass es heute im Schulwald keine Räuber mehr gibt. „Zusammen singen klingt richtig toll und macht Spaß“, stellte eine Schülerin fest.

Die Schüler entdeckten Geräusche im

Wald

An sechs Stationen durften die Kinder nun mit Naturmaterialien Hörerlebnisse zum

Thema Wald sammeln. Dabei wurden Geräusche entdeckt, erraten und auch eigene Musik gestaltet. Besonders beliebt war die letzte Station, an der die Kinder sich aus einer Holzscheibe und einem Faden ein surrendes Geschicklichkeitsspiel bastelten. Schulleiterin Elisabeth Bonell freute sich über den gelungenen Projekttag Musik: „Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Die Freude an unserem Schulwald, das Lernen an und in der Natur wurde sehr schön mit Musik verbunden.“

So verband die Grundschule den Aktionstag noch mit dem Thema zum Tag des Baumes – „300 Jahre Nachhaltigkeit Wald“. (AL)